



Beuth Hochschule für Technik Berlin
University of Applied Sciences

Procedere der Befähigungsprüfung für den Studiengang SCREEN BASED MEDIA

Für das Studium SCREEN BASED MEDIA ist lt. Studienordnung vom 11.05.2011 (§4, Abs.2) das Bestehen einer Befähigungsprüfung notwendig.

Das Bestehen dieser Befähigungsprüfung ist Voraussetzung für die Immatrikulation im Studiengang. Hierdurch soll festgestellt werden, ob der/die Bewerber/-innen über eine für den Studiengang SCREEN BASED MEDIA erforderliche medienpezifische und gestalterische Befähigung verfügt. Das ist in einer mehrstufigen Prüfung nachzuweisen. In dieser Befähigungsprüfung haben die Bewerber/-innen zu zeigen, ob sie über ein Grundverständnis bildhafter Vorgänge und entwickelbare Ansätze einer Medien-Kompetenz verfügen, die im Studium dann systematisch entwickelt werden können.

Die Befähigungsprüfung SBM gliedert sich in drei Stufen. Sie findet jeweils in der ersten Vorlesungswoche des Sommersemesters (Teil II und III) für die Studienaufnahme im darauf folgenden Wintersemester statt.

Teil I Arbeitsproben

Zur Feststellung der künstlerisch-technischen Eignung der Bewerber sind nachfolgende Arbeitsproben einzusenden.

Eine Mappe (Format max. A3) mit:

- 10 selbst gefertigten Fotos (schwarz-/weiß) im Format 18 x 24 cm zu einem selbst gewähltem Thema. Die Wahl des Themas und das visuelle Konzept der Fotoreihe sind schriftlich zu begründen (1 DIN A4 Seite).
- 3 Selbstporträts (schwarz-/weiß) im Format 18 x 24 cm (Alle Fotoarbeiten sind als Papierabzüge einzureichen)
- Eine selbst gefertigte Beschreibung eines selbst gewählten Kinofilms (Filmproduktion aus Deutschland, Premiere im Jahr/Vorjahr der Einreichung, max. 2 DIN A4 Seiten.)

Diese Arbeiten sind bis spätestens jeweils 01. Februar (Poststempel) im Studiengang SBM einzureichen. Der Einreichung muss beiliegen:

- eine formlose Anmeldung zur Eignungsprüfung,
- ein Lebenslauf (neueres Passbild) mit Schwerpunkt auf bisherige Medien-Arbeit
- eine Begründung des Studienwunsches
- eine schriftliche Erklärung, dass die Arbeitsproben selbst verfertigt wurden

Nach Durchsicht der Unterlagen/Arbeitsproben, werden die geeigneten Bewerber bis zum 28. Februar zum Teil II (schriftlich-praktischer Teil) eingeladen. Teil II und III der Befähigungsprüfung finden in der jeweils ersten Vorlesungswoche des Sommersemesters in der Beuth Hochschule für Technik Berlin statt. Dazu ist von den Bewerbern ein Fotoapparat mitzubringen.

Teil II Schriftlicher und künstlerisch/praktischer Teil

- Anfertigung einer umsetzbaren Szenenidee nach Vorlage (Text)
- Realisierung einer vorgegebenen Fotoaufgabe (Bspw.: Fotografische Umsetzung der erarbeiteten Szenenidee in 10 Motiven)

Teil III Gesprächsteil

In Abhängigkeit von der Qualität aller eingereichten Unterlagen (aus Teil I und II) wird zum persönlichen Eignungsgespräch eingeladen. Die Gespräche finden unter Hinzuziehung von Hochschullehrern, Lehrbeauftragten und Studierenden statt.

Alle 3 Teile der Eignungsprüfung werden durch die Prüfungskommission bewertet. Über die Befähigungsprüfung wird ein Protokoll geführt.

Die künstlerisch-technische Eignung wird anhand folgender Kriterien festgestellt:

- **Beobachtungsgabe/Bildverständnis**
- **gestalterische Grundlagen**
- **filmisches Assoziationsvermögen**
- **Vorgabentreue**
- **technisch-handwerkliches Grundwissen**
- **Entwickelbare Medienkompetenz**

Die jeweiligen Arbeitsproben können nach Ende der Eignungsprüfung zu einem festgelegten Termin im Studiengang SBM persönlich abgeholt werden oder auf Kosten des Bewerbers per Post zurück gesandt werden.

Die Ergebnisse der Befähigungsprüfung werden vom Studiengang SCREEN BASED MEDIA an die Prüfungsteilnehmer bis jeweils zum 30. Mai versandt.
Der Nachweis über das Bestehen der Prüfung ist Voraussetzung für die Immatrikulation in darauffolgenden Wintersemester.

Die Befähigungsprüfung gilt nur für das jeweils folgende Wintersemester.

Prüfungskommission des Studiengangs SBM: Prof.Dr. Faschina/Prof.Stallmann/Prof.Wutz
FBR vom FB VIII/Berlin, 28.September 2011